Lantal Textiles AG schliesst Konsultationsverfahren und Sozialplanverhandlungen ab

Umsatzeinbussen von bis zu 85% aufgrund der Coronakrise zwangen Lantal, anfangs August ein Massenentlassungsverfahren einzuleiten. Nach der Durchführung des Konsultationsverfahren muss sich Lantal per Ende August leider von 55 Mitarbeitenden trennen sowie fünf Änderungskündigungen aussprechen. Für die Betroffenen wurde zusammen mit den Sozialpartnern ein über die Branchenstandards hinausgehender Sozialplan vereinbart.

«Es tut mir sehr weh für jede Einzelne und jeden Einzelnen.» äussert Lantal-CEO Urs Rickenbacher sein Bedauern. «Doch die Coronakrise hat mit der Aviatikbranche unseren Hauptmarkt mit einer Wucht getroffen, die rasch zu uns durchgeschlagen ist.», ergänzt er.

Erholung frühestens 2023

Da der Aviatikmarkt sich gemäss Einschätzung von Experten frühestens 2023 vollständig erholen wird, kann die aktuelle Krise auch nicht allein mit Kurzarbeit überstanden werden. Diese wäre bis höchstens Herbst 2021 möglich.

Nach Abschluss des Konsultationsverfahrens konnte die Zahl der Entlassungen zwar von ursprünglich maximal 75 auf 55 sowie fünf Änderungskündigungen reduziert werden, doch waren personelle Massnahmen in diesem wirtschaftlichen Umfeld unausweichlich.

Gleichzeitig glaubt Lantal an eine mittelfristige Erholung. Die Geschäftsleitung ging deshalb bei der Planung des Personalbedarfs nicht von den Jahren 2020 oder 2021 aus, sondern basiert die Planung auf den Erwartungen für das Jahr 2022.

Überdurchschnittlicher Sozialplan

Für die Betroffenen wurde in Zusammenarbeit mit den Sozialpartnern ein Sozialplan ausgehandelt. Der Fokus liegt dabei auf umfassender Unterstützung für die berufliche Neuorientierung. Dazu gehören die professionelle Begleitung jedes Einzelnen, Workshops mit Experten sowie ein jederzeit zur Verfügung stehender Arbeitsmarktservice.

Lantal Textiles AG
Dorfgasse 5
4900 Langenthal/Schweiz

T +41 62 916 71 71
www.lantal.com

Certified quality system
EN 9100 / ISO 9001
UID-Nr. CHE-111.723.178

Zudem werden ältere Arbeitnehmende finanziell unterstützt und in einzelnen Fällen finden Frühpensionierungen statt. Die bedürfnisorientierte Härtefallklausel sorgt dafür, dass Arbeitnehmende in einer schwierigen wirtschaftlichen Situation bei Bedarf zusätzlich unterstützt werden können.

«Wir möchten uns auch bei den Sozialpartnern für den konstruktiven Dialog in Sachen Sozialplan bedanken. Schliesslich haben wir ja alle dasselbe Ziel: Entlassungen soweit als möglich zu verhindern und ihre Folgen zu mildern.», so Urs Rickenbacher.

Lantal fliegt auch in Zukunft

Die Massnahmen, die nun leider getroffen werden mussten, stellen sicher, dass Lantal sich in dieser schwierigen Phase behaupten und von einer mittelfristigen Erholung profitieren kann.

«Wir sind der festen Überzeugung, dass die Luftfahrt mittelfristig wieder wachsen wird.», erklärt Urs Rickenbacher mit Blick in die Zukunft. Lantal wird in diesem Bereich deshalb weiterhin in innovative Produkte und neue Lösungen investieren und so seine weltweite Marktführerschaft bewahren.

Medienkontakt

Daniela Grunder, daniela.grunder@lantal.ch, 062 916 72 49

Lantal Textiles AG
Dorfgasse 5
4900 Langenthal/Schweiz

T +41 62 916 71 71
www.lantal.com

Certified quality system
EN 9100 / ISO 9001
UID-Nr. CHE-111.723.178